

Brot, das den Hunger stillt

Einladung zur Hauskommunion

Die Eucharistie ist das Sakrament, das in der katholischen Kirche als Feier der Liebe und Gegenwart Gottes und der Gemeinschaft am häufigsten gefeiert wird.

Neben der Taufe und der Firmung zählt sie zu den Einführungssakramenten. Das Wort „Eucharistie“ stammt aus dem Griechischen und bedeutet „Danksagung“. Wer Eucharistie feiert, sagt Gott Dank.

In den Gaben von Brot und Wein bringen wir die Schöpfung vor Gott. Im Brot legen wir zugleich unserem

Alltag auf den Altar – mit all dem, was in uns gewachsen ist.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass auch diejenigen Mitglieder unserer Pfarrgemeinde, die auf Grund von Alter oder Krankheit nicht mehr an den Gottesdiensten in unseren beiden Kirchorten teilnehmen können, durch den Empfang des eucharistischen Brotes auch weiterhin mit der Gottesdienstgemeinde verbunden bleiben.

Wenn Sie oder einer Ihrer Angehörigen einmalig oder regelmäßig an der Hauskommunion teilnehmen möch-

Hauskommunion

Bitte nehmen Sie mit mir Kontakt auf.

Vorname Nachname

Straße Hausnummer

PLZ Wohnort

Telefonnummer

E-Mail-Adresse

Antwort:
Katholisches Pfarrbüro
Hintergasse 62
65239 Hochheim



ten, nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Pfarrbüro St. Peter und Paul in der Hintergasse 62 auf. Sie können unter der Telefonnummer (06146) 3044 anrufen, eine E-Mail an st.peterundpaul@kath-hochheim.de schicken oder die unten angefügte Antwortkarte ausfüllen und einwerfen oder abschicken. Wir setzen uns dann gerne mit Ihnen in Verbindung.

Bitte tun Sie dies ohne Scheu, denn die vereinzelt gehörte Aussage „ich will

den Pfarrer doch nicht noch mehr belasten“ gilt nicht. Neben dem Pastoralteam sind auch alle Kommunionhelferinnen und Kommunionhelfer unserer Pfarrei vom Bischof ausdrücklich mit der Spendung der Hauskommunion beauftragt und werden nach Absprache zu Ihnen kommen.

*Ihr Pastoralteam und
Ihre Kommunionhelfenden*

*„Ein Engel ist jemand,
den Gott dir ins Leben schickt,
unerwartet und unverhofft,
damit er dir, wenn es ganz dunkel ist,
ein paar Sterne anzündet.“*

Phil Bosmans

